

EUROPÄISCHE JUGENDBILDUNG „THINK EUROPE“  
PROGRAMMVORSCHLAG UND EINLADUNG

## Europa, wer bist Du? Brüsseler Elfenbeinturm oder historische Errungenschaft? Finden wir's heraus...

**Seminarnummer: 386**  
**18.09.2018 bis 21.09.2018, Europahaus Marienberg**

Anzahl der zu erwartenden Teilnehmenden:  
25 junge Erwachsene ab 16 Jahren aus Rheinland-Pfalz sowie zwei Begleitpersonen

Programmplanung: Karsten Lucke M.A., Studienleiter / Leitungsteam, EHM

Tagungsleitung/  
Gesprächspartner: Katharina Kroll, Teamer, Gelsenkirchen

Version vom 11.07.2018 / kl

Das Europahaus Marienberg ist Mitglied der Gesellschaft der Europäischen Akademien e.V.

Gesellschaft der  
Europäischen Akademien e.V.



---

*Öffentliche Stiftung bürgerlichen Rechts, gegründet 1951*  
Europastraße 1, D-56470 Bad Marienberg  
Telefon: +49 26 61-640-0 | Fax: +49 26 61-640-100  
E-Mail: [ehm@europa-haus-marienberg.de](mailto:ehm@europa-haus-marienberg.de)  
Internet: [www.europa-haus-marienberg.eu](http://www.europa-haus-marienberg.eu)

E U R O P A H A U S  
M A R I E N B E R G



T H I N K  
E U R O P E



## Inhaltliche Zielsetzung / Seminarschwerpunkte

Ja, wer oder was ist denn nun dieses Europa, diese Europäische Union? Ist es tatsächlich der ferne Elfenbeinturm in Brüssel, der über unser aller Köpfe hinweg krumme Gurken und sonstigen Blödsinn entscheidet oder sieht die Wahrheit dann doch anders aus? Unabhängig davon, was treibt uns Europäer\*innen überhaupt dieses europäische Integrationsprojekt durchzuführen, dieses europäische Haus zu bauen? Wichtig ist dabei auch zu wissen, wie es sich alles entwickelt hat, von den Anfängen bis hinein in das Jahr 2018. Was waren die entscheidenden Entwicklungsschritte, wo hat es gehapert, wo liegen die Erfolge und was sind die Herausforderungen der Zukunft – alles Fragen, die aktuell und bedeutet sind. Man muss sich mit ihnen auseinandersetzen, um an der europäischen Auseinandersetzung partizipieren zu können. Ebenso wichtig ist es, zu verstehen, wie die Maschinerie in Brüssel funktioniert: Kommission, Parlament, Räte und Ausschüsse – da fällt der Überblick nicht ganz leicht. Dennoch: Auch hier müssen wir verstehen, wie es funktioniert, wollen wir positiven und bürgerschaftlich engagierten Einfluss ausüben. Das sind die zentralen Lern- und Bildungsbausteine dieses Europaprojektes. Europa und die EU kennenlernen, sich für Politik sensibilisieren, Zusammenhänge erkennen und verinnerlichen und mit Mythen und halbseidenen (nicht)Wissen aufräumen, um sich eine eigene Meinung bilden zu können. Das Projekt zeichnet sich durch partizipative und zielgruppengerechte außerschulische Methodik aus, die es ermöglicht politische Inhalte spannend zu erleben und zu verinnerlichen.

## Feedback

Es finden Tagesauswertungen statt, um die Zielvereinbarungen des Seminars zu überprüfen, Stimmungen aufzufangen und Raum für Kritik und Feed-back zu geben!

## Social Media

Seminarergebnisse, Erfahrungen und Eindrücke werden bereits während des Seminars über die Social Media einer größeren Öffentlichkeit präsentiert, um eine größere Vernetzung und Multiplikation zu erreichen. Dazu werden Fotos und Filme im Seminar aufgenommen, die ausschließlich gesamtheitliche Eindrücke vermitteln. Darstellungen von Einzelpersonen werden nur nach Rücksprache veröffentlicht.

Blog europäische Jugendbildung „think europe“: <http://thinkeurope.net>  
Facebookseite: <http://facebook.com/thinkeurope>  
Twitter: <http://twitter.com/thinkeurope>  
Youtube: <http://youtube.com/user/thinkeurope>

## Methodik

Non-formale Lernmethoden sowie digitale Lernformen. Teilnehmerzentrierter Ansatz mit starkem Fokus auf Aktivierung der Teilnehmer/innen: Rechercheeinheiten / Kleingruppenarbeit, Prezi-Präsentation im Plenum, Diskussionsrunden, digitale Tools, Politiksimulation (europäisches Planspiel), inhaltliche Inputs, Auswertungseinheiten, Debriefing-Einheiten, Edu-Mini-Larp, Mobiles Lernen via Digital-Rallye, Storytelling

## Arbeitsmaterial

Besonders möchten wir auf das Mitbringen von Schreibmaterial für das Seminar durch die Teilnehmer/innen hinweisen sowie von Laptops und Tablets.

Stellen Sie sicher, dass Sie das allgemeine Informationsblatt des Europahauses Marienberg bekommen haben, auf dem alle relevanten Fakten rund um das Seminar zusammengefasst sind.

## Fragen zu Programm und Organisation

Karsten Lucke, Studienleiter / Leitungsteam EHM  
Phone: +49(0)2661 640 441, Fax: +49(0)2661 640 100  
E-Mail: [lucke@europahaus-marienberg.eu](mailto:lucke@europahaus-marienberg.eu)

## Teilnahmebedingungen

Der Teilnahmebeitrag beträgt 116,00 € pro Person für Unterkunft und Verpflegung sowie Teilnahme am Programm und dient zu maximal einem Drittel den allgemeinen Aufgaben des Europahauses Marienberg (Akademiebeitrag).

Entstehende Fahrtkosten werden vom Europahaus Marienberg nicht übernommen.

Begleitpersonen erhalten nach Absprache Freiplätze bei Übernahme von Aufsichtspflichten.  
**Bitte denken Sie daran Handtücher mitzubringen, Bettwäsche wird vom Haus gestellt.**

## Hinweis

Dieses Seminar soll mit finanzieller Unterstützung durch die Bundeszentrale für politische Bildung (Antrag) stattfinden.

Dieses Seminar ist allgemein zugänglich und auf der Homepage des EHM – [www.europahaus-marienberg.eu](http://www.europahaus-marienberg.eu) – unter dem Reiter „Infos und Downloads“ unter „Programme / Europaseminare“ veröffentlicht.

Der schulische Kooperations- und Multiplikationspartner hat die Teilnehmerwerbung vor Ort durchgeführt. Es findet kein Schulunterricht und damit auch keine Notenvergabe statt, Klassen- oder Kursverbände werden vor Ort aufgelöst. Die Teilnahme ist freiwillig. Die konzeptionelle Planung und fachlich-pädagogische Durchführung des Seminars liegt in der Verantwortung des Europahauses Marienberg und wird nicht durch schulisches Lehrpersonal realisiert.

## Dienstag, 18.09.2018 (4,25 Zeitstunden)

bis 10.30 Uhr	Anreise & Check-in
11.00 – 12.30 Uhr	<b>Kick-off:</b> Begrüßung und Einführung in das Europahaus Marienberg <b>Erwartungen, Seminarziele</b>
12.30 Uhr	Mittagessen / Getränk
14.00 – 14.30 Uhr	<b>Europa – EU: Zwei Begriffe, viele Bedeutungen</b> Prezi-basierter Themeneinstieg, Europasensibilisierung
14.30 – 15.00 Uhr	Pause
15.00 – 16.00 Uhr	<b>„Suity Hero“ – ein Edu-Mini-LARP zur europäischen Geschichte</b> Non-formaler, spielerischer Zugang zur europäischen Integrationsgeschichte
16.00 – 17.15 Uhr	<b>Debriefing: Recherche-Zusammenfassung und Abgleich mit den spielerischen Lernprozessen. Wissensbaustein „EU-Geschichte“ verdichten</b> Ergebnissicherung und Verankerung
	Feedback / Tagesauswertung
18.00 – 19.00 Uhr	Abendessen

## Mittwoch, 19.09.2018 (6 Zeitstunden)

08.00 – 09.00 Uhr	Frühstück
09.00 – 11.00 Uhr	<b>„Die Hauptstadt Brüssel“ – Das Politische System der EU</b> Kleingruppenarbeit, Erstellung einer digitalen Präsentation anhand von Leitfragen, Vorbereitung für den vernetzten Wissenszusammenhang (Prezi, Adobe Page, etc.)
11.00 – 11.30 Uhr	Pause
11.30 – 12.30 Uhr	<b>Präsentationsphase und Ergebniszusammenführung: Vorstellung der digitalen Produkte und Aufbau eines kohärenten Gesamtverständnisses</b> Präsentation, Q&A, Wissensvernetzung
12.30 Uhr	Mittagessen / Getränk
14.00 – 16.00 Uhr	<b>Europäisches Storytelling: Videoworkshops zum EU-Alltag</b> Wie weit sind wir betroffen, wo agiert die EU, was sind die konkreten Berührungspunkte, Erstellung von Storytellingprodukten (Spark Video, iMovie, Clips, etc.)
Optional bei gutem Wetter:	<b>Mobiles Lernen „Europäische Lernrallye“ (Actionbound):</b> Kleingruppen jagen europäische Lerninhalte in einer digitalen EDU-Rallye
16.00 – 16.30 Uhr	Pause

16.30 – 17.30 Uhr **Vorhang auf: Vorstellung der Storytellingprodukte und Aussprache zum EU-Alltag**  
Ergebnissicherung

Feedback / Tagesauswertung

18.00 – 19.00 Uhr Abendessen

## **Donnerstag, 20.09.2018 (6 Zeitstunden)**

08.00 – 09.00 Uhr Frühstück

09.00 – 10.00 Uhr **Europasimulation – Planspiel zur europäischen Politik „Die Vereinigten Staaten von Europa“**  
Einführung, Darstellung des Szenarios, Rolleneinteilung

10.00 – 12.30 Uhr **Rollenstudium, Strategieentwicklung, Hintergrundgespräche**  
(inkl. 30 Min. Pause nach Entwicklung)

12.30 Uhr Mittagessen / Getränk

14.00 – 14.30 Uhr **Konferenzauftakt – Start der Verhandlungsphase**  
Begrüßung durch die Präsidentschaft, Eröffnung der Tagung, Formalien

14.30 – 17.30 Uhr **Verhandlungsphase – Europa am Konferenztisch**  
(inkl. 30 Min. Pause nach Entwicklung)  
inkl. Abschlussstatement und Debriefing zur Gesamtkonferenz

18.00 – 19.00 Uhr Abendessen

## **Freitag, 21.09.2018 (3 Zeitstunden)**

08.00 – 09.00 Uhr Frühstück

09.00 – 11.30 Uhr **Europa Quiz Galore**  
Spielerischer Durchgang durch die zurückliegenden Seminarinhalte inkl. Europa-Mythen und GoogleStreetview-Quiz

11.30 – 12.00 Uhr Pause

12.00 – 12.30 Uhr **Auswertung & Abschlussevaluation, Zertifikate „think europe“**

12.30 Uhr Mittagessen / Getränk

anschließend Abreise der Teilnehmenden